

Schema zur Bewertung der Projekte

1. Förderfähigkeit

(Kennzeichnung Regionalmanagement in Abstimmung mit der Bewilligungsbehörde durch Ankreuzen, keine Punktevergabe)

Ankreuzen

- 1.1 Das Projekt lässt sich der Maßnahme LEADER im MEPL III zuordnen und entspricht der VwV LEADER
- 1.2 Das Projekt lässt sich einem oder mehreren der im Regionalen Entwicklungskonzept (REK) genannten Handlungsfelder zuordnen
- 1.3 Das Projekt liegt ganz im Aktionsgebiet bzw. dient vorrangig dem Aktionsgebiet
- 1.4 Die Gesamtfinanzierung des Vorhabens ist plausibel dargestellt
- 1.5 Die von der Aktionsgruppe beschlossene Kostenobergrenze wird eingehalten
- 1.6 Das Projekt unterstützt die Ziele des REK in besonderen Maße
Nur erforderlich, wenn die Lokale Aktionsgruppe Mittlere Alb der Projektträger/Antragsteller ist
- 1.7 Beitrag zur Inklusion wurde anhand des Inklusionsleitfadens geprüft

2. Qualitative Kriterien

Punkte

QZ: 2.1 Unterstützt das Projekt Inklusion?

Das Projekt fördert die Inklusion in einem oder mehreren der Bereiche:

- Arbeit/Ausbildung/Beschäftigung
- Wohnen
- Mobilität/Barrierefreiheit
- Gesundheit
- Persönlichkeitsrecht (Selbstbestimmung)
- Kultur/Freizeit/Sport
- Erziehung/Bildung

(trifft zu: je 1 Punkt, max. 7 Punkte)

Betroffene/Selbsthilfeorganisationen wirken bei der Projektentwicklung und -durchführung mit.

Die Möglichkeit zur kontinuierlichen Teilhabe von Menschen mit Behinderung ist sichergestellt.

(trifft zu: je 3 Punkte, max. 6 Punkte)

QZ: 2.2 Unterstützt das Projekt Nachhaltigkeit?

Das Projekt hat langfristige und positive ökonomische Wirkungen:

- Das Projekt trägt zur Schaffung von Arbeitsplätzen bei.
- Das Projekt regt zur Erwerbstätigkeit oder zu Existenzgründungen an.
- Das Projekt verbessert die Vielfalt von Produkt-/Dienstleistungsangeboten in der Region (Wettbewerbsfähigkeit).
- Das Projekt trägt sich voraussichtlich nach Beendigung der Förderung selbst.

Das Projekt hat langfristige und positive soziale Wirkungen:

- Das Projekt fördert die soziale Gerechtigkeit.
- Das Projekt fördert Vielfalt, Toleranz und Solidarität.
- Das Projekt bestärkt Eigeninitiativen, Nachbarschaftshilfen oder die Dorfgemeinschaft.
- Das Projekt verbessert das Angebot an (Weiter-) Bildungsmaßnahmen.

Das Projekt hat langfristige und positive ökologische Wirkungen:

- Das Projekt fördert eine schonende Flächennutzung oder Rohstoffeffizienz.
- Das Projekt dient dem Erhalt der natürlichen Lebensgrundlagen und dem Erhalt der biologischen Vielfalt.
- Das Projekt dient dem Klimaschutz durch Energieeffizienz, Energieeinsparungen und Erneuerbare Energien.
- Das Projekt begünstigt umweltgerechte Verkehrsformen.

(trifft zu: je 1 Punkt, max. 12 Punkte)

2.3 Findet eine Vernetzung mit anderen Interessensgruppen/Projekten statt?

Mehrere Projektpartner/Projektträger sind beteiligt.
Mehrere LEADER-Gebiete sind am Projekt beteiligt.
LEADER-Gebiete aus dem Ausland sind beteiligt.

(trifft zu: je 1 Punkt, max. 3 Punkte)

QZ: Das Projekt ist interkommunal angelegt.

(trifft zu: 3 Punkte)

2.4 Trägt das Projekt zur Innovation im LAG-Gebiet bei?

Das Projekt unterstützt ein neuartiges Konzept/Angebot in der Gemeinde.
Das Projekt unterstützt ein neuartiges Konzept/Angebot im LAG-Gebiet.
Das Projekt unterstützt ein auch außerhalb des LAG-Gebiets neuartiges Konzept/Angebot.

(trifft zu: 1 Punkt, max. 3 Punkte)

2.5 Wie ist die Ausstrahlung und regionale Projektbeteiligung?

Es wird ein Nutzen/Angebot geschaffen, von dem mehrere Akteursgruppen profitieren.
Das Projekt fördert bzw. basiert auf bürgerschaftlichem Engagement.

(trifft zu: je 1 Punkt, max. 2 Punkte)

QZ: Es wird eine möglichst breite regionale (Bürger-) Beteiligung angestrebt.

(trifft zu: 3 Punkte)

2.6 Erfüllt das Projekt folgende Zusatzkriterien?

Das Projekt fördert im besonderen Maße die Beschäftigung von Frauen.
Das Projekt fördert die Integration von Menschen mit Migrationshintergrund.
Das Projekt fördert die Jugend in ihrer Gestaltungsfreiheit und Initiative.
Das Projekt bereichert das kulturelle Leben.
Das Projekt fördert die regionale Identität (z.B. Baukultur, Handwerk, Traditionen).
Das Projekt nutzt regionales Wissens- oder Innovationspotenzial.

(trifft zu: je 1 Punkt, max. 5 Punkte)

Mit dem Projekt werden EU-Mittel durch ergänzende nationale Fördermittel besonders effektiv eingesetzt.

(trifft zu: 3 Punkte)

Erreichte Punkte (maximal erreichbar 48 Punkte):

Bei 0 – 10 Punkten ist ein Projekt für LEADER ungeeignet zur Förderung.